



Welche Weichen werden in der Jugend für das Leben gestellt?

Diese Frage beantworten zwei Forschungsprojekte am Institut für Erziehungswissenschaft:

Life und RAY

Herzlichen Dank für Ihr/Dein Interesse an der erziehungswissenschaftlichen Forschung der Universität Innsbruck. Wir freuen uns Ihnen/Dir so bald wie möglich die Ergebnisse der Untersuchung im Rahmen der langen Nacht der Forschung präsentieren zu dürfen.

Gehen Sie/Gehe dafür auf:

<https://www.uibk.ac.at/iezw/forschung/generationenverhaeltnisse-und-bildungsforschung.html>



institut für
erziehungswissenschaft
universität innsbruck

© UIBK 2016



research based analysis of youth in action

RAY (research based analysis of youth in action) ist die wissenschaftliche Begleitforschung des EU-Programms ‚Erasmus+: Jugend in Aktion‘. Seit 2008 werden die Umsetzung und Auswirkungen dieses Jugendmobilitätsprogrammes auf jugendliche Teilnehmer*innen und Projektleiter*innen, mit Fokus auf die Entwicklung von Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen, sowie von (Weiter-)Bildungs- und Berufsperspektiven, erforscht.



Life (Lebensverläufe ins fortgeschrittene Erwachsenenalter) ist eine wissenschaftliche Langzeitstudie, die sich mit der Entwicklung und Lebensbewältigung von der frühen Jugend bis ins mittlere Erwachsenenalter befasst. In der Studie werden verschiedene Lebensbereiche wie Schule, Beruf, Familie, Partnerschaften, Freundschaftsbeziehungen, Gesundheitsverhalten, Freizeitgestaltung und politische Teilhabe untersucht. Die Studie begann 1979 mit einer größeren Stichprobe von 12-jährigen Jugendlichen (N = 2000). Ihre Lebensgeschichten wurden inzwischen bis ins 45. Lebensjahr verfolgt (im Jahr 2012). Neben den ehemaligen Jugendlichen haben sich später auch deren Eltern und Kinder an der Untersuchung beteiligt, so dass heute Informationen zu drei miteinander verbundenen Generationen vorliegen.

